

News-Letter

Herausgeber: Vorstand der AUO
Nr. 02/2006 11.08. 2006
erscheint vierteljährlich



DEUTSCHE
KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Internet: www.auo-online.de

E-Mail: AUO@MeckEvidence.de

INHALT:

- I. Editorial: Aktuelles aus der AUO
- II. Stand der aktivierten Studien
- III. Einladung zur Mitgliederversammlung 2006
- IV. Wahlen 2006 – Kandidaten

Geschäftsstelle der AUO

MeckEvidence / H. Rexer
Seestr. 11, 17252 Schwarz
Tel.: 039827/79 677: , Fax: 039827/79 678
Mobil: 0173/907 67 15 Mail: AUO@MeckEvidence.de

I. Editorial: Aktuelles aus der AUO

Der AUO Vorstand hat sich in seiner letzten Sitzung dafür entschieden, die Neuwahlen von 5 Studiengruppensprechern des z. Zt. 13-köpfigen Vorstands in Form einer Briefwahl zu gestalten. Es haben sich zusätzlich zu den 5 bisherigen Studiengruppensprechern 4 Kandidaten zur Wahl gestellt, die gerne im AUO Vorstand mitarbeiten wollen. Entsprechend der Mitgliederordnung hat der Vorstand bereits im Umlaufverfahren seine Unterstützung für alle Kandidaten ausgesprochen (lt. Satzung ist eine 2/3 Mehrheit erforderlich). Um die Wahl demokratisch zu gestalten und besonders um eine große Unterstützung der AUO Mitglieder zu gewährleisten, ist die Briefwahl das geeignete Verfahren. Wir werden Ihnen in den nächsten Tagen einen Wahlzettel mit den 9 Namen zusenden. Sie haben 5 Stimmen, die Sie vergeben können und die 5 Kandidaten mit den meisten Stimmen werden die neu gewählten AUO Vorstandsmitglieder sein. Dies ist primär unabhängig von der jeweiligen „Spezialdisziplin“ der Kandidaten. Den Ausgang der Briefwahl werden wir auf der Mitgliederversammlung verkünden. In diesem Newsletter finden Sie Kurzporträts aller Kandidaten.

Der AUO Vorstand beschäftigt sich allerdings nicht nur mit dem Wahlverfahren, sondern in der zweiten Jahreshälfte werden wesentliche Projekte starten:

- die LEA Studie zur Lymphadenektomie beim Blasenkarzinom hat ihre Rekrutierung begonnen und beginnt Fahrt aufzunehmen,

- die EORTC Studie 30994 zur adjuvanten Therapie des Blasenkarzinoms kann nun auf breiter AUO Basis unterstützt werden, denn die EORTC hat die Kostenübernahme für die Ethikvoten zugesagt und die entsprechenden „packages“ versandt
- die erste gemeinsame mit der AIO geplante Nierenzellkarzinomstudie in der first-line mit Bevacizumab (Avastin®) wird die Rekrutierung starten
- die internationale ASCENT-2 Studie zur Therapie des HRPC mit Docetaxel +/- Calcitriol wird die Rekrutierung starten, dabei sind 50% uro-onkologische Praxen!
- der 2. Intensivkurs Uroonkologie wird, gemeinsam mit dem AKO organisiert, ab 08./09.12.2006 in Bad Nauheim mit 3 Modulen beginnen

Damit wird auf den – ab September neuen – Vorstand viel Arbeit zukommen, denn die erfolgreiche Durchführung dieser Projekte wird ein Qualitätsmerkmal der AUO Studienarbeit sein.

Auf der DGU werden wir Ihnen die wichtigsten Studienergebnisse des abgelaufenen Studienjahrs und die neuen Projekte auch mit internationalen Referenten vorstellen. Das Programm der AUO Studienvorstellung und Mitgliederversammlung finden Sie in diesem Newsletter.

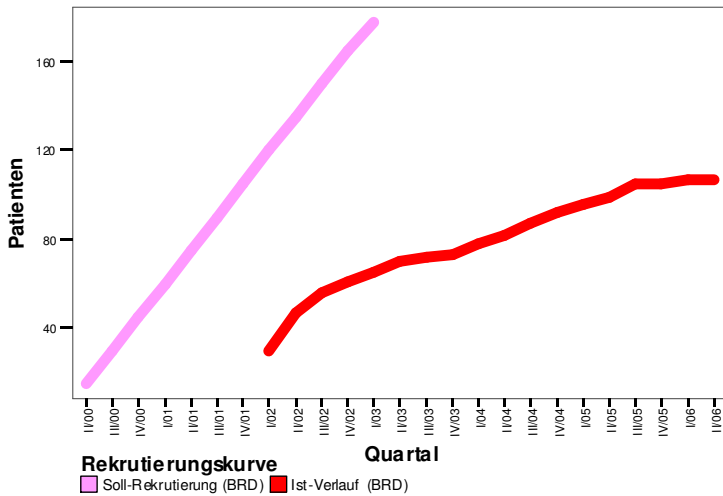
Ich freue mich auf unser gemeinsames Treffen in Hamburg,

Ihr Peter Albers

II. Stand der aktivierten Studien

Blasenkarzinomstudien:

Verlauf AB 22/00 - Gemcitabin mono adjuvant sofort vs verzögert



Zentren (Top Ten):

- Homburg/Saar, Uniklinik 37 P.
- Stendal, Klinik 11 P.
- Bayreuth, Klinik 7 P.
- Ulm, Uniklinik 7 P.
- Bonn, Uniklinik 5 P.
- Frankfurt, Nordwest 5 P.
- Wuppertal, Helios 5 P.
- Kassel, Klinikum 3 P.
- Blankenhain, Helios 3 P.
- Osnabrück, Klinikum 3 P.
- Mannheim, Uniklinik 3 P.

Details:

Offen für neue Zentren

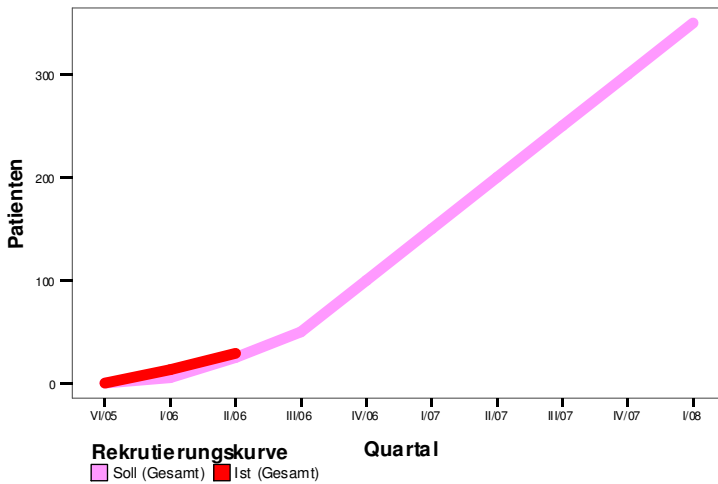
Ja

Gemcitabin

Prof. Dr. Stöckle, Homburg; Dr. J. Lehmann, jan. lehmann@uniklinik-saarland.de

Leider stagniert derzeit die Rekrutierung in diese Studie. Bitte unterstützen Sie dieses interessante Projekt, indem Sie Ihre Patienten in die Studie einbringen. Auch neue Zentren sind herzlich willkommen!

Verlauf AB 25/02 - LEA



Zentren (Top Ten):

- Ulm, Uniklinik 9 P.
- Homburg, Uniklinik 5 P.
- Essen, Uniklinik 4 P.
- Kassel, Klinikum 4 P.
- Wuppertal, Helios 4 P.
- Köln, Uniklinik 2 P.
- Fulda, Klinikum 2 P.
- Köln, Klinikum Holweide 1 P.

Details:

Für neue Zentren offen!

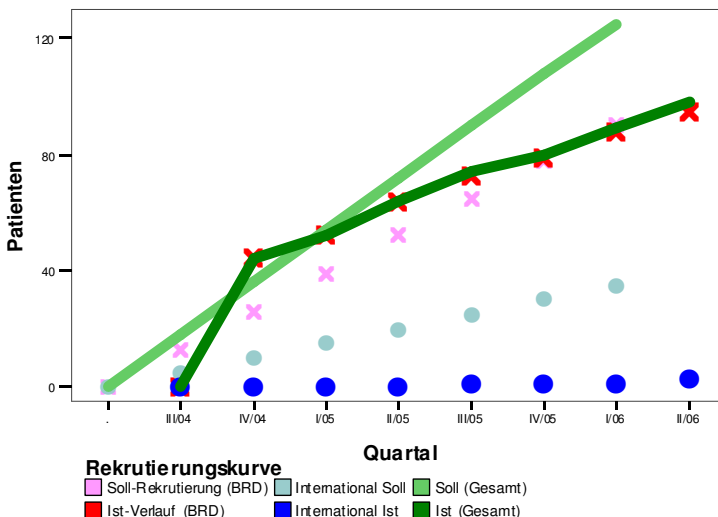
Ja

Keine

Prof. Dr. Gschwend; PD Dr. Leißner, Fr. Rexer, Heidrun.Rexer @ MeckEvidence.de

Auch im zweiten Quartal liegt die Rekrutierung noch leicht über dem Soll. Weitere Zentren haben mit der Studie begonnen und im Laufe des Sommers werden noch einige Zentren hinzukommen. Dennoch ist die Studie weiterhin für neue Zentren offen!

Verlauf AB 28/03 - CESAR - Gemcitabin/Cisplatin +/- Iressa "first line"



Zentren (Top Ten):

- Kassel, Klinikum 16 P.
- Tübingen, Uniklinik 11 P.
- Hamburg, St. Georg 10 P.
- Hannover, MHH 10 P.
- Homburg/Saar, Uniklinik 9 P.
- Münster, Uniklinik 8 P.
- Berlin, UKBF 7 P.
- Dresden, Uniklinik 5 P.
- Halle, Uniklinik 4 P.
- Mannheim, Klinikum 4 P.

Details:

Zentrenauswahl abgeschlossen

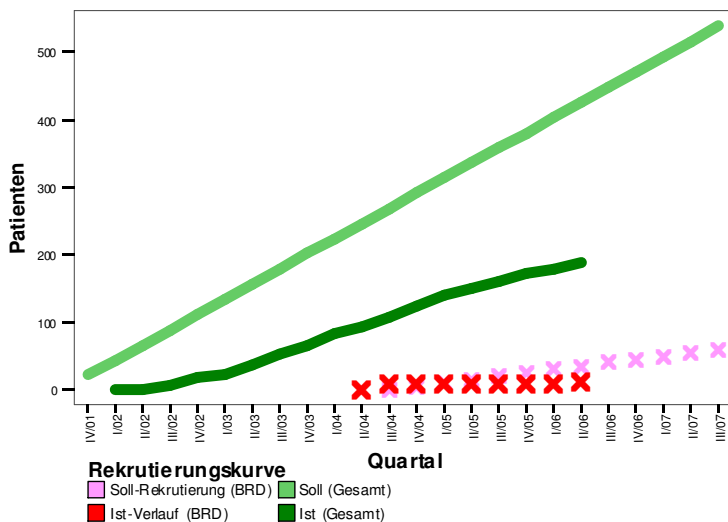
Ja

Iressa, Gemcitabin, Paclitaxel

Prof. Dr. Miller, Berlin; Frau Haase, Jutta.Haase @charite.de

Die Rekrutierung in diese Studie soll Ende dieses Jahres abgeschlossen sein – bitte intensivieren Sie deshalb jetzt Ihre Patientensuche für diese Studie!

Verlauf EORTC 30994 - Immediate vs. deffered Chemotherapy in BC



Zentren (Top Ten):
 Bonn, Uniklinik 8 P.
 Kassel, Klinikum 4 P.

Details:

Offen für neue Zentren!

Ja

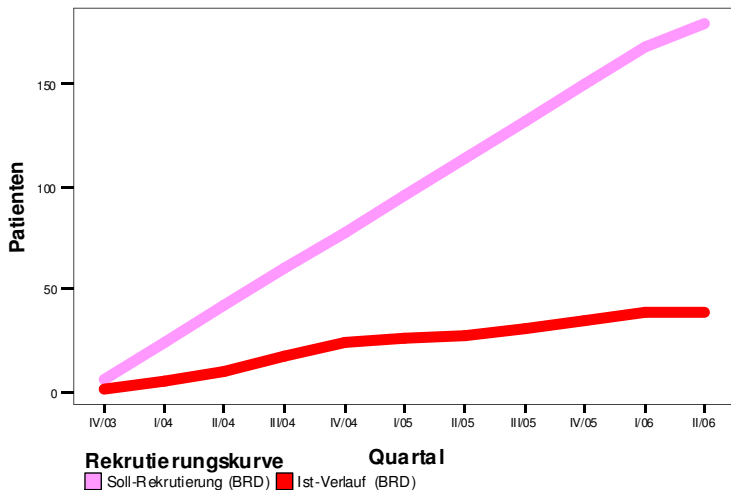
Keine

Prof. Dr. Albers, Kassel, Frau Rosdorff, urostudie@klinikum-kassel.de

Weiterhin sind neue Zentren zu dieser Studie willkommen. Für die Zentren, welche sich bereits gemeldet hatten, werden derzeit die letzten Vorbereitungen zum Studienstart getroffen. Es ist also demnächst mit einem Anstieg der Rekrutierungsrate zu rechnen.

Hodenkarzinomstudien:

Verlauf AH 09/03 - 3*BEP +/- Darbepoetin "good risk"



Zentren (Top Ten):
 Tübingen, Uniklinik 12 P.
 Kassel, Klinikum 8 P.
 Hamburg, UKE 5 P.
 Hagen, AKH 3 P.
 Reutlingen, Klinikum 2 P.
 Stendal, Klinik 2P.
 Marburg, Uniklinik 2 P.
 Kempten, Klinikum 1 P.
 Sigmaringen, Klinikum 1 P.
 Berlin, Charité 1 P.
 Freiburg, Praxis 1 P.

Details:

Offen für neue Zentren

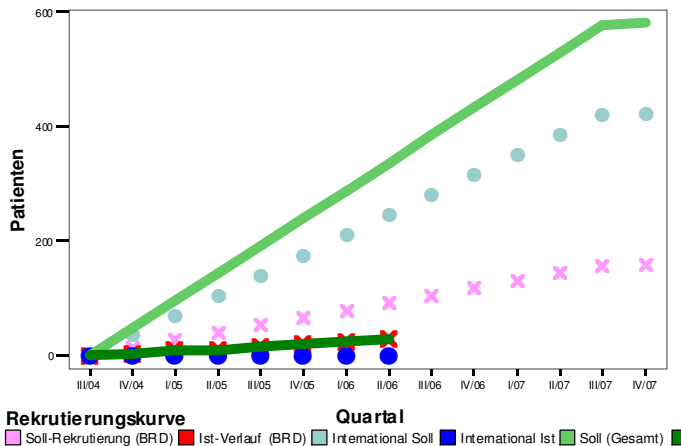
Ja

Darbepoetin alfa

Prof. Dr. Bokemeyer, Hamburg; Frau Böhlke: i.boehlke@uke.uni-hamburg.de

Leider stagniert jetzt die Rekrutierung in dieser Studie. Bitte prüfen Sie deshalb, ob Sie Patienten für diese Studie in Ihrem Hause haben – auch als neues Zentrum sind Sie in dieser Studie herzlich willkommen, Patienten einzubringen!

Verlauf AH 10/04 - 1* vs 2* BEP'NS'high risk



Zentren (Top Ten):
 Kassel, Klinikum 9 P.
 Münster, Uniklinik 6 P.
 Berlin, Vivantes-KH 4 P.
 Fürth, EuromedClinic 3 P.
 Braunschweig, Städtisches Klinikum 2 P.
 Kaiserslautern, Westpfalz-Klinikum 2 P.
 Hameln, Kreis-KH 1 P.
 Marburg, Uniklinik 1 P.
 Nicht öffentl. Zentrum 1 P.

Details:

Offen für neue Zentren

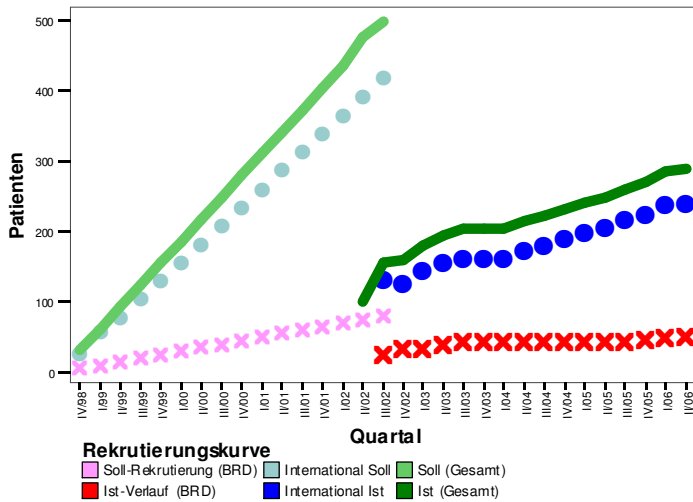
Keine

Keine

Prof. Dr. Albers, Kassel, Frau Rosdorff, urostudie@klinikum-kassel.de

Für folgende Universitäten (inkl. Lehrkrankenhäuser) bzw. Kammerbezirke liegen bereits Ethikvoten vor – der Einstieg als neues Zentrum ist demnach denkbar einfach: Universität Essen, Universität Dresden, Universität Saarland, Universität Heidelberg/Mannheim, ÄK Westfalen/Lippe, ÄK Sachsen-Anhalt, ÄK Rheinland-Pfalz, ÄK Hessen, ÄK Mecklenburg-Vorpommern, Universität Marburg, Universität Düsseldorf, ÄK Bayern, Land Berlin, ÄK Niedersachsen.

Verlauf EORTC 30983 - Phase III Taxol-BEP vs BEP "intermediate risk"



Zentren (Top Ten):

- Kassel, Klinikum 9 P.
- Münster, Uniklinik 7 P.
- Marburg, Uniklinik 5 P.
- Schwerin, Klinikum 5 P.
- Hamburg, UKE 5 P.
- Magdeburg, Uniklinik 4 P.
- Mainz, Uniklinik 4 P.
- Bonn, Uniklinik 4 P.
- Zentrum nicht öffentl., 3 P.
- Nürnberg, Klinikum 3 P.

Details:



Offen für neue Zentren



Keine



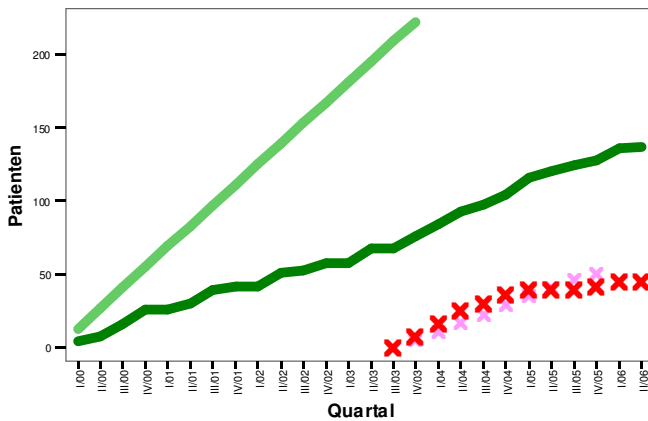
Taxol



Prof. Dr. Albers, Kassel, Frau Rosdorff, urostudie@klinikum-kassel.de

Auch in dieser Studie sind neue Zentren herzlich willkommen. Die Studienzentrale informiert Sie gerne über bereits erteilte Ethikvoten und unterstützt Sie ggf. bei der Erstellung eines notwendigen Erstantrags.

Verlauf EORTC 30974 - Standard BEP vs. High VIP



Zentren (Top Ten):

- Halle, Uniklinik 19 P.
- Hamburg, UKE 6 P.
- Bonn, Uniklinik 4 P.
- München, TU 3 P.
- Dortmund, Knappschaft 3 P.
- Regensburg, St. Johannes 3 P.
- Zentrum nicht öffentl., 3 P.
- Dessau, Klinikum 2 P.
- Nürnberg, Klinikum 1 P.
- Greifswald, Uniklinik 1 P.

Details:



Offen für weitere Zentren



Ja



Keine

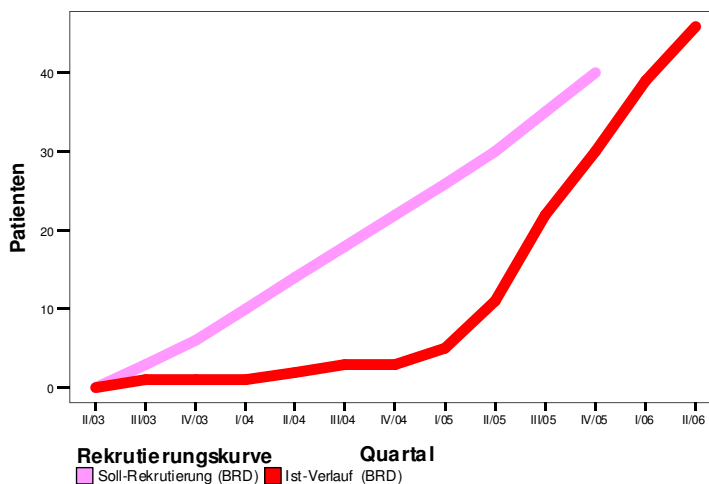


Prof. Dr. Schmall, Halle; studienzentrale@aio-portal.de

Bitte wenden Sie sich an die Studienzentrale in Halle, wenn Sie Patienten in diese Studie einbringen möchten.

Prostatakarzinomstudien:

Verlauf AP 34/02 - Glivec bei PSA Relapse



Zentren (Top Ten):

- Homburg/Saar, Uniklinik 10 P.
- Nicht öffentl. Zentrum 6 P.
- Hamburg, UKE 5 P.
- Nicht öffentl. Zentrum 4 P.
- Wuppertal, Klinikum 3 P.
- Aachen, Uniklinikum 3 P.
- Darmstadt, Klinikum 2 P.
- Borken, Gem.-Praxis 2 P.
- Köln, Uniklinik 2 P.
- Ulm, Uniklinik 2 P.

Details:



Zentrenauswahl derzeit gestoppt



Praxis-Studie



Ja



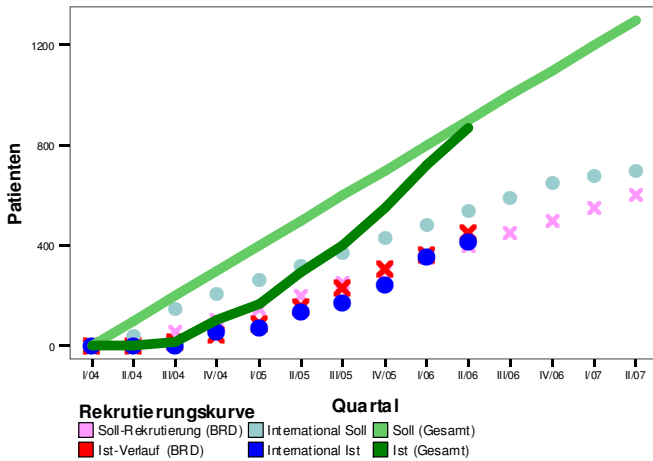
Glivec



Prof. Dr. Miller, Berlin; Frau Haase, Jutta.Haase@charite.de

Das Rekrutierungsziel konnte im letzten Quartal erreicht und sogar leicht übertroffen werden. Somit ist der Patienteneinschluss in diese Studie abgeschlossen. Wir danken allen teilnehmenden Zentren herzlich für die tatkräftige Unterstützung!

Verlauf AP 38/03 - ZEUS - Zometa adjuvant zur Prophylaxe v. Knochenmetastasen



Zentren (Top Ten):

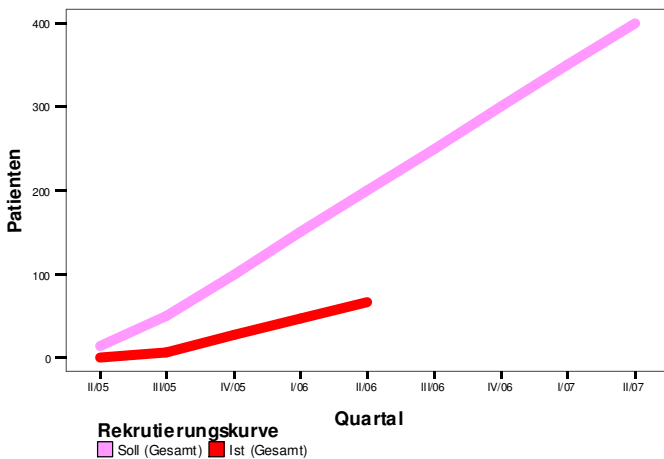
Hamburg, UKE 35 P.
 Tübingen, Uniklinik 22 P.
 Marktleeburg, 21 P.
 Dresden, Uniklinik 20 P.
 München, r. d. I. 18 P.
 Berlin, UKBF 15 P.
 Wertingen, Praxis 15P.
 Borken, Praxis Rüssel 14 P.
 Rostock, Uniklinik 14 P.
 Planegg, Praxis 12 P.

Details:

Zentrenauswahl derzeit gestoppt
 Praxis-Studie
 Ja
 Zometa, Sandocal D
 Prof. Dr. Miller, Berlin; Frau Haase, Jutta.Haase@charite.de

Durch weiterhin über dem Soll liegende Rekrutierung in Deutschland und Annäherung an die Sollkurve international ist die Sollkurve für die Gesamtrekrutierung nahezu erreicht. Bitte schließen Sie weiterhin Ihre Patienten in die Studie ein, damit dieser Trend anhält!

Verlauf AP 40/04 - PRINCE



Zentren (Top Ten):

Köln, Uniklinik 17 P.
 Kassel, Klinikum 12 P.
 Münster, Uniklinik 8 P.
 Berlin, UKBF 8 P.
 Marburg, Uniklinik 4 P.
 Kirchheim/Teck, Praxis 3 P.
 Berlin, Charité 3 P.
 Marktleeburg, Praxis 2 P.
 Homburg/Saar, Uniklinik 2 P.
 Pasewalk, Klinikum 2 P.

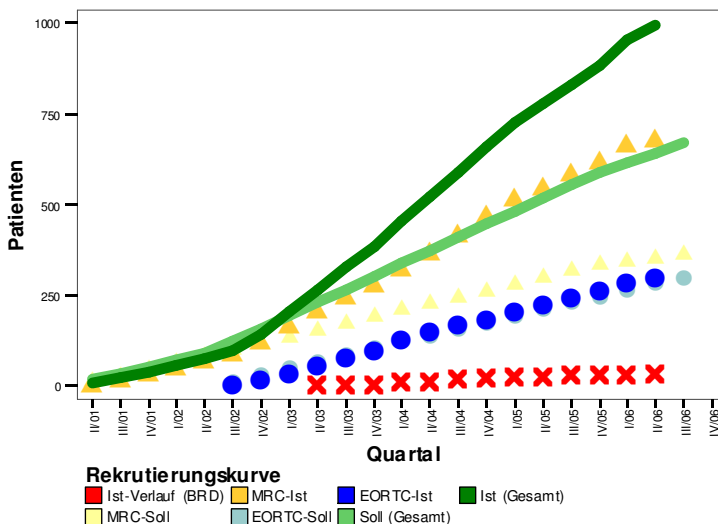
Details:

Neue Zentren auf Anfrage
 Praxis-Studie
 Ja
 Keine
 Prof. Dr. Miller, Berlin; Frau Haase, Jutta.Haase@charite.de

Weiterhin ist die Rekrutierungskurve in dieser Studie stabil, wengleich zu flach. Bitte helfen Sie – insbesondere in den bereits initiierten Zentren – die Rekrutierungsrate zu erhöhen, indem Sie Ihre Patienten der Studie zuweisen.

Nierenkarzinomstudien:

Verlauf EORTC 30012 - IL2, IFa, 5F



Zentren (Top Ten):

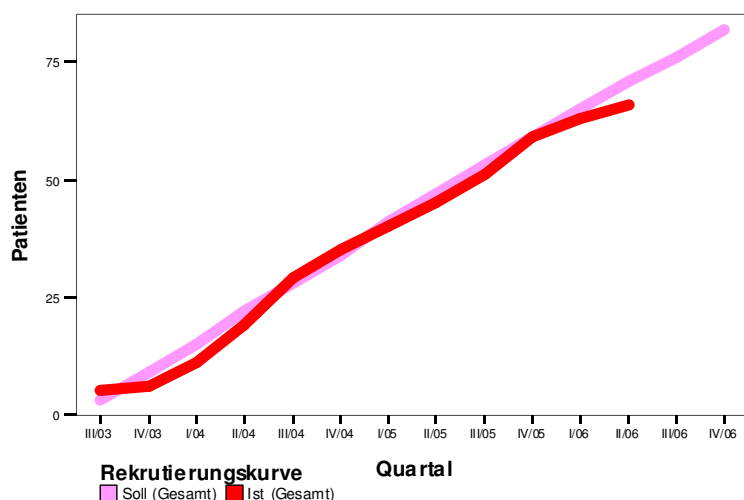
Kassel, Klinikum 12 P.
 Düsseldorf, Uniklinik 8 P.
 Homburg, Uniklinik 3 P.
 Golzheim, Paracelsus 2 P.
 Garmisch, Klinikum 1 P.
 Rostock, Uniklinik 1 P.
 Pirna, Klinikum 1 P.
 Zentrum nicht öffentl., 1 P.

Details:

Offen für neue Zentren
 Ja
 keine
 Prof. Dr. Albers, Kassel; Frau Rosdorff, urostudie@klinikum-kassel.de

Zum Ende des Sommers soll diese Studie für die Rekrutierung geschlossen werden. Bitte nutzen Sie die verbleibende Zeit, um Ihre Patienten in diese Studie einzubringen.

Verlauf externe Studie Prof. Hartmann Darbepoetin "poor prognosis"



Zentren (Top Ten):

Keine Veröffentlichung der TOP-TEN-Liste, da Einverständnis hierfür nicht geklärt

Details: Offen für neue Zentren



Ja



Aranesp



Prof. Dr. Hartmann, Frau Flemming, Mail: antje.flemming@med.uni-tuebingen.de



Diese Studie wurde an die AUO herangetragen mit der Bitte um Unterstützung. Wenn Sie passende Patienten haben, so wenden Sie sich bitte an die Studienzentrale

Bitte weisen Sie Ihre Patienten auch weiterhin unseren Studien zu, damit diese wichtigen Forschungsprojekte erfolgreich abgewickelt werden können. Nähere Informationen zu allen Studien der AUO finden Sie auf unserer Homepage unter www.auo-online.de

III. Einladung zur Mitgliederversammlung 2006

Hiermit ergeht eine herzlich Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung am

22. September 2006
von 13:30 – 15:00 Uhr
Raum 14 des Congresscentrum
Hamburg (CCH) im Rahmen der
DGU-Tagung

Für die Versammlung, die wieder mit einer Präsentation wichtiger Studien kombiniert wird ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

Studienpräsentation:

1. ASCENT-2 – Rationale for a international randomized phase III study with Taxotere and Calcitriol (Prof. Dr. Peter Albers Kassel and Dr. Craig J. Berman, San Francisco)
2. ATLAS – international phase II study of adjuvant therapy in high risk patients after radical prostatectomy (Prof. Dr. Kurt Miller, Berlin)

3. LEA – national study of limited vs advanced lymphadenectomy in patients with bladder cancer and EORTC 30994 – international, randomized phase III study comparing immediately vs deferred chemotherapy after cystectomy in patients with bladder cancer (Prof. Dr. Jürgen Gschwend, Ulm, Prof. Dr. Peter Albers)
4. SUSE – randomized, double-blind phase II study of first-line chemotherapy in patients with bladder cancer (PD Dr. Susanne Krege, Essen)

Mitgliederversammlung:

1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Entlastung des Vorstands
3. Bekanntgabe der Ergebnisse der Vorstandswahlen
4. Preisvergabe
5. Sonstiges

IMPRESSUM:

Prof. P. Albers, Klinikum Kassel, Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel, Tel./Fax: 0561/980-40 30, - 69 81, E-Mail albers@klinikum-kassel.de
Prof. J. Gschwend, Unikliniken Ulm, Prittwitzstr. 43, 89075 Ulm, Tel.: 0731/ 500- 27 808 Fax: 0731/ 500- 33 166 E-Mail: juergen.gschwend@medizin.uni-ulm.de
PD Dr. D. Rohde, Klinikum Darmstadt, Grafenstr. 9, 64283 Darmstadt, Tel.: 06151/107-69 50 Fax: 06151/107-69 99 E-Mail: detlef.rohde@klinikum-darmstadt.de
Geschäftstelle d. AUO/H. Rexer, Seestr. 11, 17252 Schwarz, Tel./Fax: 039827/79 677, - 79 678, E-Mail: auo@MeckEvidence.de
Internet: <http://www.auo-online.de/AUO>

IV. Wahlen 2006 – Kandidaten

Gemäß unserem Aufruf im letzten Newsletter wurden bis zum 15. Juli 2006 folgende Kandidatenvorschläge eingereicht: (alphabetisch geordnet)

- Prof. Dr. Andreas Böhle, Bad Schwartau

Herr Prof. Dr. Böhle ist langjähriges Mitglied im AUO-Vorstand. Seit 2004 hat er neben dem Amt des Organsprechers BCA auch das Amt des Vertreters für Belegärzte inne. Er war langjähriger Mitarbeiter an der Universität Lübeck und ist seit 2003 als niedergelassener Urologe mit Belegabteilung in Bad Schwartau tätig.

- PD Dr. Brinkmann, Münster

Herr Dr. Brinkmann ist seit 2003 im AUO-Vorstand als Organgruppensprecher NCA tätig. Er ist langjähriger Mitarbeiter an der Universität Münster und dort derzeit als Oberarzt tätig.

- PD Dr. Christian Doehn, Lübeck

Herr Dr. Doehn ist leitender Oberarzt und stellvertretender Direktor der Urologischen Klinik an der Universität Lübeck und bewirbt sich erstmals um ein Amt im Vorstand der AUO.

- PD Dr. Markus Graefen, Hamburg

Herr Dr. Graefen bewirbt sich erstmals um ein Amt im AUO-Vorstand. Er ist als Chefarzt am Prostata-Karzinom-Zentrum der Universität Hamburg-Eppendorf tätig.

- Prof. Dr. Peter Hammerer, Braunschweig

Herr Prof. Dr. Hammerer ist im AUO-Vorstand seit vielen Jahren als Organgruppensprecher PCA tätig. Er war langjähriger Mitarbeiter an der Universität Hamburg und ist seit 2004 Chefarzt der Städtischen Kliniken Braunschweig.

- Prof. Dr. Axel Heidenreich, Köln

Herr Prof. Dr. Heidenreich ist ebenfalls seit vielen Jahren im AUO-Vorstand tätig und hat das Amt des Organgruppensprechers HCA inne. Er war langjähriger Mitarbeiter an der Universität Marburg und wechselte 2004 zur Universität Köln, wo er als Leiter der Sektion Urologische Onkologie tätig ist.

- PD Dr. Hans Heinzer, Hamburg

Herr Dr. Heinzer bewirbt sich ebenfalls erstmals um ein AUO-Vorstandsamt. Er ist langjähriger Mitarbeiter der Universität Hamburg und dort als leitender Oberarzt der Urologischen Klinik tätig.

- PD Dr. Susanne Krege, Essen

Frau Dr. Krege ist langjähriges Mitglied im AUO-Vorstand als Organgruppensprecherin HCA. Sie ist langjährige Mitarbeiterin der Universität Essen und dort als leitende Oberärztin tätig.

- Prof. Dr. Markus Kuczyk, Tübingen

Herr Prof. Dr. Kuczyk bewirbt sich erstmals um ein Amt im Vorstand der AUO. Er ist langjähriger Mitarbeiter der Universität Tübingen und dort als leitender Oberarzt und stellvertretender ärztlicher Direktor tätig.

Der Vorstand der AUO hat beschlossen, erstmals eine Briefwahl durchzuführen. Dementsprechend werden alle Mitglieder postalisch Wahlunterlagen erhalten. Die Wahlunterlagen enthalten den Wahlschein, auf dem Sie 5 Stimmen vergeben können sowie Kurzbewerbungen der Kandidaten. Eine Kumulation der Stimmen ist NICHT möglich. Genauere Angaben hierzu finden Sie in einem Anschreiben, das den Wahlunterlagen beiliegen wird.

Bitte prüfen Sie als Mitglied der AUO schnellstmöglich, ob der AUO Ihre Postadresse vorliegt, da nur mit aktueller Postadresse eine Teilnahme an der Wahl möglich ist! Bitte verwenden Sie bei evtl. Adressänderungen das Formular auf der Folgeseite.

Wir möchten Sie bitten, sich aktiv an der Vorstandswahl zu beteiligen, da dies eine gute Möglichkeit ist, Einfluss auf die künftige Arbeit der AUO zu nehmen – und Sie stärken dem Vorstand zudem durch eine hohe Wahlbeteiligung den Rücken. Machen Sie deshalb von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und beteiligen Sie sich an den Wahlen, die bis zum 10. September 2006 abgeschlossen sein werden!

